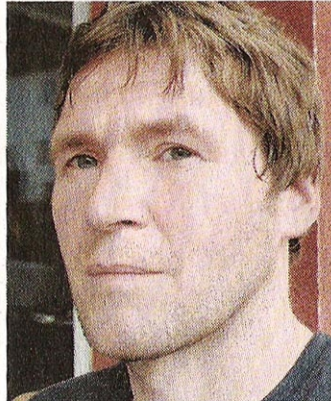


Tiefgründige Erzählung mit Tempo

Lesung mit Holger Burmeister in der Stadtbücherei

■ **Rahden** (nw/-sl-). Ironische Einblicke in die jüngste Vergangenheit einer ostwestfälischen Kleinstadt – die beschreibt der aus Espelkamp stammende Autor Holger Burmeister in seinem Buch „Kleinstadtmelodie“. Aus dem Roman wird Burmeister am Freitag, 30. September, in der Rahdener Stadtbücherei vorgelesen. Die Lesung mit Musik beginnt um 20 Uhr; Karten zum Preis von sechs Euro gibt es nur an der Abendkasse, wie Bücherei-Leiterin Andrea Al-Saydali mitteilte.

Der aus Rahdens Nachbarstadt Espelkamp stammende Autor wurde 1969 geboren. Während der Schulzeit spielte Burmeister Schlagzeug, war Mit-



Zu Gast: Holger Burmeister liest in der Stadtbücherei

glied einer Rockband und zog nach dem Abitur nach Köln. Dort studierte er dann Germa-

nistik und Geschichte.

Mit dem vor zwei Jahren erschienenen Roman „Kleinstadtmelodie“ hat er ein autobiographisches Buch über seine Kindheit und Jugend in Espelkamp geschrieben, in dem sich der eine oder andere durchaus wiederfinden kann. Tiefgründig und mit Tempo erzählt Burmeister vom Erwachsenwerden in der Provinz in den 1970er Jahren. Der Widerspruch zwischen Anspruch und Wirklichkeit der beteiligten Roman-Figuren, bei denen Tragik in Komik umschlage und auch der lustigste Moment einem im Hals stecken bleibe, seien charakteristisch für das Buch, heißt es in einer Mitteilung.

SAMSTAG/SONNTAG, 24./25. SEPTEMBER 2011